**Melzer-Marach topgesetzte Doppel-Paarung des Generali Open Kitzbühel**

**Aktuell stehen sie im Semifinale des ATP-Turniers in Umag, in zehn Tagen schlagen sie schon beim Generali Open in Kitzbühel auf: Das Österreicher-Duo Jürgen Melzer und Oliver Marach ist die topgesetzte Paarung im Doppelbewerb des Kitzbüheler Turniers.**

Nun hat auch der Doppelbewerb des Generali Open in Kitzbühel (27. Juli bis 3. August) sein „Zugpferd“ aus österreichischer Sicht: Oliver Marach und Jürgen Melzer werden als topgesetzte Paarung in Kitzbühel aufschlagen. „Beiden fehlt uns noch ein Kitzbühel-Titel, den wollen wir uns dieses Jahr holen“, freut sich Jürgen Melzer auf das Turnier in der Gamsstadt.

Neben Thiem, Novak, Ofner und Rodionov im Einzel, können die Veranstalter des größten österreichischen Sandplatzturniers nun also auch im Doppelbewerb auf zwei heimische Hoffnungen und Publikumslieblinge setzen: „Ein Weltklasse-Doppel“, freut sich Alexander Antonitsch: „Beide sind ja schon Grand Slam-Champions im Doppel. Dass sie nun gemeinsam bei uns aufschlagen, freut uns riesig. Der Doppelbewerb in Kitzbühel hat eine große Tradition. Auch hier ist der Besucheransturm bei Semifinal- und Finalpartien immer groß, der Center Court voll. Für mich ist die Paarung Melzer/Marach auch eine große Medaillenhoffnung für die Olympischen Spiele in Tokio“, so der Turnierdirektor. „Wir wollen den Rest der Saison unsere gemeinsamen Stärken verbessern und die vorhandenen Schwächen ausmerzen, um kommende Saison die Qualifikation für die ATP-Finals zu schaffen und uns für Olympia zu qualifizieren. Großes Ziel ist nicht nur der erste Titel in Kitzbühel, sondern natürlich noch der Davis Cup im September und der ATP-Cup im Jänner als Vorbereitung auf die Australian Open“, erklärt Melzer.

Sowohl Melzer als auch Marach standen in Kitzbühel im Doppel bereits mit jeweils anderen Partnern im Finale: Melzer 2003 an der Seite von Alexander Peya, Marach im Jahr 2006 als er mit Cyril Suk gegen Stefan Koubek und Philipp Kohlschreiber das Nachsehen hatte. 2019 bekommen Melzer/Marach in Kitzbühel auch wieder Konkurrenz von einem weiteren Österreicher und Kitzbühel-Stammgast: Philipp Oswald wird an der Seite des Slowaken Filip Polasek im Doppelbewerb aufschlagen.

Die letzte rein österreichische Paarung, die in Kitzbühel das Doppel-Finale erreichte, waren 2016 Dominic Thiem und Dennis Novak. Der letzte rein österreichische Turniersieg im Doppelbewerb des Kitzbüheler Tennisturniers liegt unglaubliche 68 Jahre zurück.

Ticketupdate Generali Open Kitzbühel

Fans, die beim Generali Open Kitzbühel dabei sein wollen, sollten sich jetzt noch schnell ein Ticket sichern. Für den Final-Samstag, 3. August, gibt es nur noch wenige Restkarten.